

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 112 (2018)
Heft: 12

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neue Wege

Apokalypse

12.18

Alltag...
in Sicherheit
Fatima Moumouni
S. 3

Gefühlsdüselei
Verwirrende Zeiten ...
Geneva Moser
S. 26

Lesen
Nationalstolz und Vernichtung
Thomas Huonker
S. 29

Nadelöhr
Bolsonaro und die Mission Gottes
Matthias Hui
S. 30

Veranstaltungen & Impressum
S. 31

Gott will die Zerstörung nicht. Reclaim the Apocalypse!

Luzia Sutter Rehmann
S. 4

Apocalypse now. Der Abt, der die Zukunft erfand

Julia Eva Wannenmacher
S. 6

«Wir stehen am Scheideweg»

Neue Wege-Gespräch mit Gregor Gysl von Matthias Hui und Kurt Seifert
S. 12

Kein Imperium ist endgültig

Jörg Rieger
S. 18

Das Zeichen des Tieres

Néstor Miguez
S. 20

Der Befreiung den Weg bereiten

Matthias Hui im Gespräch mit Susanne Schneeberger
S. 27

Das Buch mit den sieben Siegeln

Denn der Inhalt der Offenbarung
Johannis ist das Kommen des Reiches
Gottes. Wo das Reich Gottes für
die Erde und seine Gerechtigkeit als
Inhalt der Bibel zurücktreten, viel-
leicht fast bis zum Verschwinden,
da versteht man auch die Offenbarung
Johannis nicht mehr.

Leonhard Ragaz:
Die Bibel – Eine Deutung.
Band VII: Johannes.
Zürich 1950, S. 184.

